

DRINGLICHE ANFRAGE von Samuel Ramseyer (SVP, Niederglatt)

betreffend Wahl des Bildungsrates

Gemäss § 22 des Bildungsgesetzes vom 1. Juli 2002 wird der Bildungsrat durch den Kantonsrat auf Antrag des Regierungsrates gewählt. Persönlichkeiten aus den Bereichen Bildung, Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft und Sozialwesen, davon je eine Vertretung aus der Lehrerschaft der Volksschule, der Mittelschulen und der Berufsschulen, sollen darin vertreten sein.

Die Zuständigkeit des Kantonsrates für die Wahl der Bildungsräte wird in der neuen Legislaturperiode erstmals wirksam.

Ich bitte den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie wird das Auswahlverfahren durch den Regierungsrat ausgestaltet? Ist beispielsweise vorgesehen, die Fraktionen des Kantonsrates in das Auswahlverfahren mit einzubeziehen?
2. Wie wird der Regierungsrat sicherstellen, dass eine ausgewogene Vertretung der verschiedenen gesellschaftspolitischen Strömungen im Kanton in den Bildungsrat Einsitz nimmt?

Samuel Ramseyer

Ch. Achermann	Hp. Amstutz	J. Appenzeller	M. Arnold	E. Bachmann
H. Badertscher	Hr. Bär	A. Bergmann	K. Bosshard	E. Brunner
P-A. Duc	H. Egloff	Y. Eugster	G. Fischer	H.J. Fischer
R. Frehsner	H. Frei	H.P. Frei	H. Frei	W. Furter
B. Grossmann	L. Habicher	W. Haderer	Hp. Haug	M. Hauser
A. Heer	F. Hess	H-H. Heusser	W. Honegger	W. Hürlimann
R. Isler	H. Jauch	B. Johner	J. Jucker	O. Kern
U. Kübler	R. Kuhn	J. Leibundgut	J. Leuthold	P. Mächler
E. Manser	O. Meier	R. Menzi	Ch. Mettler	E. Meyer
U. Moor	W. Müller	L. Müller	H.H. Raths	P. Reinhard
L. Rüegg	C. Schmid	Hj. Schmid	A. Schneider	R. Siegenthaler
A. Simioni	B. Steinemann	E. Stocker	I. Stutz	L. Styger
A. Suter	Th. Toggweiler	J. Trachsel	B. Walliser	Th. Weber
H. Wuhrmann	C. Zanetti	Th. Ziegler	J. Zollinger	H. Züllig
E. Züst				